

# Jahresrechnung 2025

# Bilanz per 31. Dezember 2025

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	2025	2024
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel		1'604	1'324
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1, 23	42'666	54'698
Andere kurzfristige Forderungen	2	578	700
Nicht abgerechnete Leistungen	3, 23	18'085	12'291
Vorräte	4	677	893
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5, 23	3'480	3'495
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>67'090</b>	<b>73'401</b>
Finanzanlagen	6, 7	4'537	513
Sachanlagen	8	232'687	214'082
Immaterielle Anlagen	9	6'272	3'632
<b>Anlagevermögen</b>		<b>243'496</b>	<b>218'227</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>310'586</b>	<b>291'628</b>
<b>Passiven</b>			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10, 23	43'945	37'608
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11, 23	5'236	5'427
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	26	6'602	4'207
Passive Rechnungsabgrenzungen	12, 23, 27	8'015	7'094
Kurzfristige Rückstellungen	13	644	488
Zweckgebundene Fonds BKS	16	2'310	1'702
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>66'752</b>	<b>56'526</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10	60'000	60'000
Langfristige Rechnungsabgrenzungen	27	8'564	9'051
Langfristige Rückstellungen	13	696	726
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>69'260</b>	<b>69'777</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>136'012</b>	<b>126'303</b>
Aktienkapital	14	85'300	85'300
Gewinnreserven	15	89'274	80'025
<b>Eigenkapital</b>		<b>174'574</b>	<b>165'325</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>310'586</b>	<b>291'628</b>

# Erfolgsrechnung

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	2025	2024
<b>Ertrag</b>			
Ambulante Patientenbehandlungen		40'689	42'361
Intermediäre Leistungen		14'679	14'669
Stationäre Patientenbehandlungen		144'164	142'689
Bestandesänderung nicht abgerechnete Leistungen		5'834	-578
Erträge aus Spitalleistungen		205'366	199'141
Erträge aus gemeinwirtschaftlichen Leistungen		7'727	4'246
Andere betriebliche Erträge		5'175	4'848
Entnahmen aus Fonds	16	0	74
<b>Betriebsertrag</b>	<b>23</b>	<b>218'268</b>	<b>208'309</b>
<b>Aufwand</b>			
Personalaufwand	18, 19, 20, 21	-154'592	-152'312
Medizinischer Bedarf		-4'959	-5'187
Unterhalt und Reparaturen		-2'531	-2'379
Mietaufwand		-2'472	-2'447
Anderer Sachaufwand	17	-32'517	-29'054
Sachaufwand		-42'479	-39'067
Einlagen in Fonds	16	-608	-407
<b>Personal- und Sachaufwand</b>	<b>23</b>	<b>-197'679</b>	<b>-191'786</b>
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>20'589</b>	<b>16'523</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	8	-9'294	-8'494
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	9	-1'105	-878
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen (EBIT)</b>		<b>10'190</b>	<b>7'151</b>
Finanzertrag		13	30
Finanzaufwand	22	-650	-1'616
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-637</b>	<b>-1'586</b>
<b>Ergebnis vor betriebsfremden Tätigkeiten</b>		<b>9'553</b>	<b>5'565</b>
Betriebsfremder Ertrag		261	305
Betriebsfremder Aufwand		-565	-604
<b>Ergebnis aus betriebsfremden Tätigkeiten</b>		<b>-304</b>	<b>-299</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>9'249</b>	<b>5'266</b>

Jahresgewinn pro Aktie: CHF 108 (Vorjahr: CHF 62)

# Geldflussrechnung

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	2025	2024
<b>Jahresergebnis (Swiss GAAP FER)</b>		<b>9'249</b>	<b>5'266</b>
+ Abschreibungen und Wertberichtigung Sachanlagen	8	9'294	8'494
+ Abschreibungen und Wertberichtigung immaterielle Anlagen	9	1'105	878
- Wegfall von Wertbeeinträchtigung	6, 7	-208	0
+/- Verlust/Gewinn aus Abgängen des Anlagevermögens	8	37	8
+/- Bildung/Auflösung, Verwendung Rückstellungen	13	126	83
+/- Abnahme/Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1, 23	12'032	-3'535
+/- Abnahme/Zunahme andere kurzfristige Forderungen	2	122	856
+/- Abnahme/Zunahme nicht abgerechnete Leistungen	3, 23	-5'794	578
+/- Abnahme/Zunahme Vorräte	4	216	134
+/- Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	5, 23	15	698
+/- Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11, 23	-1'947	-967
+/- Zunahme/Abnahme andere kurzfristige Verbindlichkeiten	26	2'395	-1'108
+/- Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	12, 23	434	-181
+/- Einlage/Entnahme Fonds	16	608	1
<b>= Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>27'684</b>	<b>11'205</b>
- Investitionen Sachanlagen	8, 11	-26'628	-29'171
- Investitionen immaterielle Anlagen	9, 11	-3'297	-2'004
- Investitionen Finanzanlagen	8	-3'816	0
<b>= Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-33'741</b>	<b>-31'175</b>
+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10, 23	6'337	17'410
<b>= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>6'337</b>	<b>17'410</b>
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>		<b>280</b>	<b>-2'560</b>
<b>Nachweis Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>			
Stand Flüssige Mittel per 1.1.		1'324	3'884
Stand Flüssige Mittel per 31.12.		1'604	1'324
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>		<b>280</b>	<b>-2'560</b>

# Eigenkapitalnachweis

Beträge in TCHF	Aktien- kapital	Gewinnreserven					Total
		Gebundene Reserven	Freie Reserven	Gewinn- vortrag	Jahres- ergebnis	Total	
Stand 31. Dezember 2023	85'300	67'251	1'561	2	5'945	74'759	160'059
Übertrag in Gewinnvortrag				5'945	-5'945	0	0
Zuweisung an							
gesetzliche Reserven		298		-298		0	0
Zuweisung an gebundene							
Reserven Spitalgebäude		5'640		-5'640		0	0
Jahresergebnis 2024					5'266	5'266	5'266
Stand 31. Dezember 2024	85'300	73'189	1'561	9	5'266	80'025	165'325
Übertrag in Gewinnvortrag				5'266	-5'266	0	0
Zuweisung an							
gesetzliche Reserven		263		-263		0	0
Zuweisung an gebundene							
Reserven Spitalgebäude		5'010		-5'010		0	0
Jahresergebnis 2025					9'249	9'249	9'249
Stand 31. Dezember 2025	85'300	78'462	1'561	2	9'249	89'274	174'574

# Rechnungslegungsgrundsätze

## Allgemeines

Die Psychiatrische Dienste Aargau AG (PDAG) in Windisch ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht. Die Geschäftstätigkeit umfasst den Betrieb der Psychiatrischen Dienste des Kantons Aargau als Spital bzw. Kantonsspital mit gemeinnütziger Zweckbestimmung. Der Kanton Aargau ist Alleinaktionär der Spitalaktiengesellschaft.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung der Schweizerischen Fachkommission Swiss GAAP FER erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Dieser Swiss GAAP FER Abschluss entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

## Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich an historischen Anschaffungs- oder Herstellkosten mit den im Folgenden beschriebenen Ausnahmen. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven. Die vorliegende Jahresrechnung wird nach den in Swiss GAAP FER aufgeführten Grundlagen Fortführung, wirtschaftliche Betrachtungsweise, zeitliche Abgrenzung, sachliche Abgrenzung, Vorsichtsprinzip und Bruttoprinzip aufgestellt.

### Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie geldnahe Mittel mit einer Laufzeit von höchstens 90 Tagen. Sie sind zum Nominalwert bewertet.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen bewertet. Einzelwertberichtigungen der Forderungen werden erfolgswirksam erfasst, wenn objektive Hinweise vorliegen, dass Forderungen nicht vollständig einbringlich sind. Auf dem verbleibenden Bestand werden betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen basierend auf der Altersstruktur der Forderungen sowie aufgrund von Erfahrungswerten gebildet.

### Nicht abgerechnete Leistungen

Die Bewertung der erbrachten, aber noch nicht fakturierten Leistungen erfolgt grundsätzlich zum Wert des erwarteten Erlöses, d.h. zum Fakturabtrag abzüglich einer betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigung bei erwarteter Uneinbringlichkeit der Forderung (pauschal nach Art der Leistung 1 Prozent oder 10 Prozent).

Die Bewertung der teilweise erbrachten Leistung erfolgt grundsätzlich zum Wert des anteiligen erwarteten Erlöses für die bereits erbrachte Leistung, d.h. zum anteiligen Fakturabtrag (abzüglich einer betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigung bei erwarteter Uneinbringlichkeit der Forderung).

### Vorräte

Vorräte sind unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips entweder zu durchschnittlichen Einstandspreisen oder zum tieferen Marktwert bilanziert. Wertberichtigungen werden vorgenommen, wenn der netto-realizable Wert unter den Anschaffungskosten liegt oder die Waren inkurant geworden sind. Lieferantenskonti werden als Aufwandsminderung ausgewiesen.

### Finanzanlagen

Finanzanlagen beinhalten festverzinsliche Kapitalanlagen (Festgelder mit Laufzeit > 365 Tagen), Anteile am Kapital anderer Organisationen mit langfristigem Anlagezweck und Darlehen. Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen geführt.

### Sachanlagen und Immaterielle Anlagen

Sachanlagen und Immaterielle Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen, linearen Abschreibungen bilanziert. Die Aktivierungsuntergrenze der einzelnen Anlagen liegt gemäss VKL, der Verordnung über die Kostenermittlung und die Leistungserfassung durch Spitäler, Geburtshäuser und Pflegeheime in der Krankenversicherung, bei TCHF 10. Anlagen unter diesem Wert werden nicht bilanziert, sondern direkt im Aufwand verbucht. Aktivierte Eigenleistungen basieren auf dem effektiven Lohn- und Sozialversicherungsaufwand.

Die Nutzungsdauer wird in der Regel in Übereinstimmung mit den Branchenvorschriften von REKOLE® bestimmt. Die geschätzte Nutzungsdauer ist im Folgenden aufgeführt:

- Gebäude 33,3 Jahre
- Bauprovisorien Individuelle Nutzungsdauer gemäss tatsächlicher Dauer der Provisoriumsnutzung
- Einrichtungen und Installationen 20 Jahre
- Mobiliar und Einrichtungen 10 Jahre
- Hardware, Büromaschinen und Kommunikationssysteme 4–5 Jahre
- Fahrzeuge 5 Jahre
- Werkzeuge, Apparate und Geräte, medizintechnische Anlagen 5–8 Jahre
- Software 4 Jahre

Die Nutzungsdauer von Sachanlagen und Immateriellen Anlagen wird jährlich überprüft und wo nötig angepasst. Wird eine Aufwendung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer einer Sachanlage verlängert, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

#### Wertbeeinträchtigungen von Aktiven

Vermögenswerte, die eine unbestimmte Nutzungsdauer haben (z. B. Grundstücke), werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern jährlich auf Wertbeeinträchtigungen geprüft. Für die übrigen, planmässig abgeschriebenen Vermögenswerte wird bei jedem Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert nicht mehr erzielbar sein könnte. Übersteigt der Buchwert eines Aktivums den realisierbaren Wert, erfolgt eine erfolgswirksame Wertanpassung.

#### Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)

Verbindlichkeiten umfassen Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen, übrige kurzfristige Verbindlichkeiten sowie Finanzverbindlichkeiten. Sie werden zum Nominalwert erfasst.

#### Rückstellungen (kurz- und langfristig) sowie Eventualverbindlichkeiten

Rückstellungen werden für gegenwärtige Verpflichtungen gebildet, deren Ursprung in einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist und die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann.

Die Bildung und Auflösung erfolgen erfolgswirksam. Die Auflösung erfolgt über dieselbe Position, wie sie gebildet wurde. Die Veränderungen der Rückstellungen sind im Rückstellungsspiegel im Anhang aufgelistet.

Die Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf den Bilanzstichtag beurteilt und entsprechend offengelegt.

#### Umsatzerfassung

Eine in der Berichtsperiode erbrachte Leistung wird periodengerecht im Ertrag erfasst. Erlöse werden erfasst, sobald die Leistung erbracht, die Höhe der Erlöse zuverlässig ermittelbar ist und der wirtschaftliche Nutzen wahrscheinlich zufließen wird.

#### Personalvorsorgeleistungen

Die PDAG sind der Aargauischen Pensionskasse APK und der Vorsorgestiftung VSAO (beides rechtlich selbstständige Stiftungen) angeschlossen. Tatsächliche wirtschaftliche Auswirkungen von Vorsorgeplänen auf das Unternehmen werden auf den Bilanzstichtag berechnet. Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens erfolgt nur, wenn eine positive Auswirkung auf den künftigen Geldfluss erwartet wird (z. B. Beitragssenkung). Wirtschaftliche Verpflichtungen werden gemäss den Bestimmungen zu den Rückstellungen passiviert.

#### Ertragssteuern

Die Psychiatrische Dienste Aargau AG ist im Kanton Aargau von der Kapital- und Ertragssteuer befreit.

#### Transaktionen mit nahestehenden Personen

Als nahestehende Person (natürliche oder juristische) wird betrachtet, wer direkt oder indirekt einen bedeutenden Einfluss auf finanzielle oder operative Entscheidungen ausüben kann. Organisationen, welche direkt oder indirekt ihrerseits von nahestehenden Personen beherrscht werden, gelten ebenfalls als nahestehend.

Alle wesentlichen Transaktionen sowie daraus resultierende Guthaben oder Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen (hauptsächlich Departemente DGS, BKS und DFR des Kantons Aargau, Kantonsspitäler KSA und KSB und Hint AG sowie Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung) werden in der Jahresrechnung offengelegt.

#### Zuwendungen der öffentlichen Hand

Zuwendungen der öffentlichen Hand werden angesetzt, wenn eine angemessene Sicherheit darüber besteht, dass die Organisation die damit verbundenen Bedingungen erfüllt und der Wertzufluss verlässlich bemessbar ist.

Vermögenswertbezogene Zuwendungen der öffentlichen Hand werden als passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen. Die erfolgswirksame Auflösung der passiven Rechnungsabgrenzung erfolgt über die Nutzungsdauer des Vermögenswerts und wird als übriger Ertrag ausgewiesen.

Erfolgsbezogene Zuwendungen der öffentlichen Hand werden ertragswirksam erfasst, und zwar im Verlauf der Perioden, in denen die Organisation die entsprechenden Aufwendungen erfasst. Der Ausweis in der Erfolgsrechnung erfolgt unter den Positionen «Intermediäre Leistungen» sowie «Erträge aus gemeinwirtschaftlichen Leistungen» .

#### Betriebsfremde Aufwände und Erträge

Die Geschäftstätigkeiten der Kindertagesstätte auf dem Areal der Klinik in Windisch gelten als betriebsfremde Tätigkeiten.

# Erläuterungen zur Jahresrechnung

## 1 | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Beträge in TCHF	2025	2024
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43'818	57'172
gegenüber Dritten	26'628	34'897
gegenüber Nahestehenden	17'190	22'275
Wertberichtigungen	-1'152	-2'474
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>42'666</b>	<b>54'698</b>

## 2 | Andere kurzfristige Forderungen

Beträge in TCHF	2025	2024
Andere kurzfristige Forderungen	589	715
gegenüber Dritten	589	715
gegenüber Nahestehenden	0	0
Wertberichtigungen	-11	-15
<b>Andere kurzfristige Forderungen</b>	<b>578</b>	<b>700</b>

## 3 | Nicht abgerechnete Leistungen

Beträge in TCHF	2025	2024
Nicht abgerechnete Leistungen	18'207	12'423
Wertberichtigungen	-122	-132
<b>Nicht abgerechnete Leistungen</b>	<b>18'085</b>	<b>12'291</b>

## 4 | Vorräte

Beträge in TCHF	2025	2024
Medikamente	524	631
Verbrauchsmaterial	162	170
Lebensmittel	42	38
Treibstoff, Energie	319	426
Textilien	551	441
<b>Vorräte</b>	<b>1'598</b>	<b>1'706</b>
Wertberichtigungen	-921	-813
<b>Vorräte</b>	<b>677</b>	<b>893</b>

## 5 | Aktive Rechnungsabgrenzungen

Beträge in TCHF	2025	2024
Periodische Abgrenzungen aus Vertragsverhältnissen	3'263	3'193
Pendente Betriebsbeiträge	0	0
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	218	303
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>3'480</b>	<b>3'496</b>

## 6 | Finanzanlagen

Beträge in TCHF	Beteiligungen	Finanzanlagen	Total
<b>Anschaffungskosten 2025</b>			
Stand per 01.01.2025	208	513	721
Zugänge	3'816	0	3'816
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>4'024</b>	<b>513</b>	<b>4'537</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen 2025</b>			
Stand per 01.01.2025	-208	0	-208
Veränderung Wertberichtigungen	208	0	208
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Buchwert per 31.12.2025</b>	<b>4'024</b>	<b>513</b>	<b>4'537</b>

Beträge in TCHF	Beteiligungen	Finanzanlagen	Total
<b>Anschaffungskosten 2024</b>			
Stand per 01.01.2024	208	513	721
Zugänge	0	0	0
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>208</b>	<b>513</b>	<b>721</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen 2024</b>			
Stand per 01.01.2024	-208	0	-208
Veränderung Wertberichtigungen	0	0	0
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>-208</b>	<b>0</b>	<b>-208</b>
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>513</b>	<b>513</b>

## 7 | Beteiligungsgesellschaften

Gesellschaft	Sitz	Aktienkapital	Kapital- anteil 2025	Kapital- anteil 2024
		Betrag in TCHF		
Hint AG	Lenzburg	1'000	35%	17%

Die Hint AG erbringt Dienstleistungen im IT-Bereich zugunsten der angeschlossenen Aktionäre sowie von weiteren Institutionen im Gesundheits- und Sozialbereich.

Das anteilige Eigenkapital der PDAG an der Hint AG beträgt CHF 4.5 Mio. per 31.12.2025.

## 8 | Sachanlagen

Beträge in TCHF	Anlagen im Bau	Grundstücke und Gebäude	Mobilier und Einrichtungen	Medizintech- nische Anlagen	Übrige Sachanlagen	Total
<b>Anschaffungskosten 2025</b>						
Stand per 01.01.2025	30'401	234'494	25'817	719	5'781	297'212
Zugänge	21'537	4'493	249	10	1'629	27'918
Umgliederung	-10'769	10'769	0	0	0	0
Abgänge	0	-33'400	-2'120	0	-870	-36'390
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>41'169</b>	<b>216'356</b>	<b>23'946</b>	<b>729</b>	<b>6'540</b>	<b>288'740</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen 2025</b>						
Stand per 01.01.2025	0	-68'449	-9'374	-416	-4'891	-83'130
Abschreibungen	0	-7'026	-1'695	-65	-508	-9'294
Abgänge	0	33'400	2'120	0	851	36'371
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>0</b>	<b>-42'075</b>	<b>-8'949</b>	<b>-481</b>	<b>-4'548</b>	<b>-56'053</b>
Buchwert per 01.01.2025	30'401	166'045	16'443	303	890	214'082
<b>Buchwert per 31.12.2025</b>	<b>41'169</b>	<b>174'281</b>	<b>14'997</b>	<b>248</b>	<b>1'992</b>	<b>232'687</b>

Beträge in TCHF	Anlagen im Bau	Grundstücke und Gebäude	Mobilier und Einrichtungen	Medizintech- nische Anlagen	Übrige Sachanlagen	Total
<b>Anschaffungskosten 2024</b>						
Stand per 01.01.2024	17'402	220'839	24'322	695	5'455	268'713
Zugänge	20'178	7'053	1'898	54	543	29'726
Umgliederung	-7'179	7'179	0	0	0	0
Abgänge	0	-577	-403	-30	-217	-1'227
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>30'401</b>	<b>234'494</b>	<b>25'817</b>	<b>719</b>	<b>5'781</b>	<b>297'212</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen 2024</b>						
Stand per 01.01.2024	0	-62'952	-7'997	-383	-4'523	-75'855
Abschreibungen	0	-6'066	-1'780	-63	-585	-8'494
Abgänge	0	569	403	30	217	1'219
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>-68'449</b>	<b>-9'374</b>	<b>-416</b>	<b>-4'891</b>	<b>-83'130</b>
Buchwert per 01.01.2024	17'402	157'887	16'325	312	932	192'858
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>30'401</b>	<b>166'045</b>	<b>16'443</b>	<b>303</b>	<b>890</b>	<b>214'082</b>

Die aktivierten Eigenleistungen betragen TCHF 109 im Geschäftsjahr 2025 (Vorjahr TCHF 0).

Es bestehen keine unbebauten Grundstücke. In den Geschäftsjahren 2024 und 2025 bestehen Grundpfandsicherungen über TCHF 40'000. In den Geschäftsjahren 2024 und 2025 sind keine Anlagen mit Finanzierungsleasing und keine verpfändeten Anlagen vorhanden.

## 9 | Immaterielle Anlagen

Beträge in TCHF	Software in Entwicklung	Software	Total
<b>Anschaffungskosten 2025</b>			
Stand per 01.01.2025	1'952	7'946	9'898
Zugänge	2'362	1'401	3'763
Umgliederung	-1'406	1'406	0
Abgänge	0	-252	-252
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>2'908</b>	<b>10'501</b>	<b>13'409</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen 2025</b>			
Stand per 01.01.2025	0	-6'266	-6'266
Abschreibungen	0	-1'105	-1'105
Abgänge	0	234	234
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>0</b>	<b>-7'137</b>	<b>-7'137</b>
Buchwert per 01.01.2025	1'952	1'680	3'632
<b>Buchwert per 31.12.2025</b>	<b>2'908</b>	<b>3'364</b>	<b>6'272</b>

Beträge in TCHF	Software in Entwicklung	Software	Total
<b>Anschaffungskosten 2024</b>			
Stand per 01.01.2024	327	7'267	7'594
Zugänge	1'883	421	2'304
Umgliederung	-258	258	0
Abgänge	0	0	0
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>1'952</b>	<b>7'946</b>	<b>9'898</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen 2024</b>			
Stand per 01.01.2024	0	-5'388	-5'388
Abschreibungen	0	-878	-878
Abgänge	0	0	0
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>-6'266</b>	<b>-6'266</b>
Buchwert per 01.01.2024	327	1'680	2'007
<b>Buchwert per 31.12.2024</b>	<b>1'952</b>	<b>1'680</b>	<b>3'632</b>

Die aktivierten Eigenleistungen betragen TCHF 606 im Geschäftsjahr 2025 (Vorjahr TCHF 32).

In den Geschäftsjahren 2024 und 2025 sind keine Anlagen mit Finanzierungsleasing und keine verpfändeten Anlagen vorhanden.

## 10 | Finanzverbindlichkeiten

Beträge in TCHF	2025	2024
Flex-Kredit mit fester Laufzeit 2023-2027, variabel verzinst	60'000	60'000
Übrige Finanzverbindlichkeiten	43'945	37'608
<b>Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>103'945</b>	<b>97'608</b>
davon kurzfristig	43'945	37'608
davon langfristig	60'000	60'000

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten beinhalten verzinsliche Kontokorrekt-Kredite in Schweizer Franken ohne feste Laufzeit. Die Verzinsung richtet sich nach den Geldmarktsätzen.

## 11 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Beträge in TCHF	2025	2024
Verbindlichkeiten aus Geschäftstätigkeit	3'480	3'364
Verbindlichkeiten aus Investitionstätigkeit	1'756	2'063
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>5'236</b>	<b>5'427</b>

## 12 | Passive Rechnungsabgrenzungen

Beträge in TCHF	2025	2024
Abgrenzungen Personal und Sozialwerke (u.a. nicht bezogene Zeitguthaben)	5'025	4'102
Vorauszahlungen/Abgeltungen	538	693
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	2'453	2'299
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>8'015</b>	<b>7'094</b>

## 13 | Rückstellungsspiegel

Beträge in TCHF	Verpflichtungen Personal	Haft- pflicht- risiken	Andere	Total
<b>Rückstellungen 2025</b>				
Stand per 01.01.2025	1'098	35	81	1'214
Bildung (inkl. Erhöhung)	273	10	187	470
Verwendung	-253	0	0	-253
Auflösung	0	-10	-81	-91
<b>Stand per 31.12.2025</b>	<b>1'118</b>	<b>35</b>	<b>187</b>	<b>1'340</b>
davon kurzfristig	422	35	187	644
davon langfristig	696	0	0	696

Beträge in TCHF	Verpflichtungen Personal	Haft- pflicht- risiken	Andere	Total
<b>Rückstellungen 2024</b>				
Stand per 01.01.2024	1'036	25	70	1'131
Bildung (inkl. Erhöhung)	285	15	11	311
Verwendung	-223	-10	0	-233
Auflösung	0	-5	0	-5
<b>Stand per 31.12.2024</b>	<b>1'098</b>	<b>35</b>	<b>81</b>	<b>1'214</b>
davon kurzfristig	372	35	81	488
davon langfristig	726	0	0	726

## 14 | Aktienkapital

Die Psychiatrische Dienste Aargau AG hat 85'300 Namenaktien zu einem Nennwert von CHF 1'000 ausgegeben.

## 15 | Gewinnreserven

Beträge in TCHF	2025	2024
Nicht ausschüttbare gesetzliche Reserven	5'472	5'209
Zweckgebundene Reserven Spitalgebäude	72'990	67'980
<b>Gebundene Reserven</b>	<b>78'462</b>	<b>73'189</b>
Freie Reserven	1'561	1'561
Gewinnvortrag	2	9
Jahresergebnis	9'249	5'266
<b>Gewinnreserven</b>	<b>89'274</b>	<b>80'025</b>

## 16 | Zweckgebundene Fonds BKS

Beträge in TCHF	Stand per 01.01.2025	Jahresergebnisse der Einrichtungen		Stand per 31.12.2025
		Überdeckung	Unterdeckung	
Rücklagenfonds	1'670	608	0	2'278
Instandhaltungsfonds	32	0	0	32
<b>Total</b>	<b>1'702</b>	<b>608</b>	<b>0</b>	<b>2'310</b>

Beträge in TCHF	Stand per 01.01.2024	Jahresergebnisse der Einrichtungen			Rückzahlungen	Stand per 31.12.2024
		Überdeckung	Unterdeckung			
Rücklagenfonds	1'652	424	-74	-332	1'670	
Instandhaltungsfonds	49	-17	0	0	32	
<b>Total</b>	<b>1'701</b>	<b>407</b>	<b>-74</b>	<b>-332</b>	<b>1'702</b>	

Überschüsse und Fehlbeträge aus den durch das Departement Bildung, Kultur und Sport finanzierten Angeboten werden dem Rücklagenfonds und dem Instandhaltungsfonds zugewiesen gemäss § 39 und § 39a der Verordnung über die Einrichtungen für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen (Betreuungsverordnung).

## 17 | Anderer Sachaufwand

Beträge in TCHF	2025	2024
Lebensmittelaufwand	3'709	3'644
Haushaltsaufwand	5'949	5'997
Nicht aktivierbare Anlagen / Kleinanschaffungen	859	721
Verwaltungs- und Informatikaufwand	17'029	13'988
Energie, Wasser, Abwasser	1'859	2'273
Übriger Aufwand	3'112	2'431
<b>Total</b>	<b>32'517</b>	<b>29'054</b>

## 18 | Vorsorgeverpflichtungen

Beträge in TCHF	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation an Über-/Unterdeckung der Vorsorgeeinrichtungen per 31.12.2024	Vorsorgeaufwand im Geschäftsjahr 2025
Vorsorgepläne mit Überdeckung (APK)	0	9'277
Vorsorgepläne mit Überdeckung (VSAO)	0	1'462
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>10'739</b>

Beträge in TCHF	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation an Über-/Unterdeckung der Vorsorgeeinrichtungen per 31.12.2023	Vorsorgeaufwand im Geschäftsjahr 2024
Vorsorgepläne mit Unterdeckung (APK)	0	9'090
Vorsorgepläne mit Überdeckung (VSAO)	0	1'432
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>10'522</b>

Die Beurteilung des wirtschaftlichen Nutzens per 31.12.2025 basiert auf der dem Bilanzstichtag vorangehenden Jahresrechnungen der Vorsorgeeinrichtungen (Abschluss per 31.12.2024). Die Aargauische Pensionskasse APK wies per 31.12.2024 einen technischen Deckungsgrad von 106.5 % aus. Per Ende 2025 wird gemäss provisorischen Angaben mit einem BVG-Deckungsgrad von rund 112 % gerechnet. Der definitive Wert wird im Verlauf des Monats April 2026 publiziert.

Die definitiven Zahlen 2025 der Vorsorgestiftung VSAO sind per Veröffentlichung des Abschlusses der Psychiatrische Dienste Aargau AG ebenfalls nicht bekannt. Gemäss provisorischen Angaben liegt der BVG-Deckungsgrad per 31.12.2025 bei rund 116 %. Der technische Deckungsgrad 2024 lag bei 115.9 %.

Die dem GAV unterstellten Mitarbeitenden sowie Mitarbeitende mit Einzelarbeitsvertrag sind bei der APK in einem Vorsorgeplan versichert. Die dem GAV unterstellte Ärzteschaft ist bei der VSAO versichert. Es gilt bei beiden Plänen das Beitragsprimat.

Gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen bestanden per 31.12.2025 keine Verbindlichkeiten (Vorjahr TCHF 0).

## 19 | Personalaufwand

Beträge in TCHF

	2025	2024
Löhne medizinische Bereiche / Kliniken	109'614	109'484
Löhne Querschnittsbereiche	20'097	18'100
Arzthonoraraufwand	184	141
<b>Arzthonorar- und Lohnaufwand</b>	<b>129'895</b>	<b>127'725</b>
<b>Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>21'256</b>	<b>20'702</b>
<b>Anderer Personalaufwand</b>	<b>3'441</b>	<b>3'885</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>154'592</b>	<b>152'312</b>

## 20 | Personalbestand

	2025	2024
Anzahl Stellen (inklusive Auszubildende)	1'387.3	1'323.3
Anzahl Angestellte (inklusive Auszubildende)	1'883	1'785

## 21 | Vergütungen des Verwaltungsrats, der Geschäftsleitung und Chef- und Leitenden Ärzten

Beträge in TCHF

### Vergütung 2025 an die Mitglieder des Verwaltungsrats

Name	Funktion	Pauschalen <sup>1</sup>	Sitzungsgelder <sup>2</sup>	Total	Dienst- und Sachleistungen, weitere Vergütungen <sup>3</sup>	Arbeitgeberbeiträge Sozialversicherungen <sup>4</sup>
Prof. Dr. med. Markus Béchir	Präsident	45	25	70	1	9
Dr. med. Heiner Reichlin <sup>5</sup>	Vizepräsident	32	17	49	2	6
Iris Wietlisbach	Verwaltungsrätin	30	14	44	1	6
Prof. Dr. med. Kerstin von Plessner	Verwaltungsrätin	30	11	41	2	6
Marianne Wildi	Verwaltungsrätin	30	30	60	1	8
Dr. Dominik Wettstein	Verwaltungsrat	30	11	41	1	5
<b>Total Verwaltungsrat</b>		<b>197</b>	<b>107</b>	<b>304</b>	<b>7</b>	<b>40</b>

<sup>1</sup>Grundpauschale

<sup>3</sup>Spesen

<sup>2</sup>Sitzungsgelder-Pauschalen VR-Sitzungen und Ausschüsse sowie Sonderaufträge

<sup>4</sup>Arbeitgeberbeiträge inkl. Arbeitnehmerbeiträge durch AG übernommen

<sup>5</sup>Abrechnung über eigene Firma

### Vergütung 2024 an die Mitglieder des Verwaltungsrats

Name	Funktion	Pauschalen <sup>1</sup>	Sitzungsgelder <sup>2</sup>	Total	Dienst- und Sachleistungen, weitere Vergütungen <sup>3</sup>	Arbeitgeberbeiträge Sozialversicherungen <sup>4</sup>
Prof. Dr. med. Markus Béchir	Präsident	45	30	75	1	10
Dr. med. Heiner Reichlin <sup>5</sup>	Vizepräsident	32	17	49	3	3
Iris Wietlisbach	Verwaltungsrätin	30	24	54	1	8
Prof. Dr. med. Kerstin von Plessner	Verwaltungsrätin	30	12	42	2	6
Marianne Wildi	Verwaltungsrätin	30	12	42	1	6
Dr. Dominik Wettstein	Verwaltungsrat	30	13	43	1	6
<b>Total Verwaltungsrat</b>		<b>197</b>	<b>108</b>	<b>305</b>	<b>8</b>	<b>39</b>

<sup>1</sup>Grundpauschale

<sup>3</sup>Spesen

<sup>2</sup>Sitzungsgelder-Pauschalen VR-Sitzungen und Ausschüsse sowie Sonderaufträge

<sup>4</sup>Arbeitgeberbeiträge inkl. Arbeitnehmerbeiträge durch AG übernommen

<sup>5</sup>Abrechnung über eigene Firma

## 21 | Vergütungen des Verwaltungsrats, der Geschäftsleitung und Chef- und Leitenden Ärzten (Fortsetzung)

Beträge in TCHF

### Vergütung 2025 an die Mitglieder der Geschäftsleitung

	Grundlohn <sup>1</sup>	Variable Vergütungen <sup>2</sup>	Total	Dienst- und Sachleistungen, weitere Vergütungen <sup>3</sup>	Arbeitgeberbeiträge Sozialversicherungen	Arbeitgeberbeiträge berufliche Vorsorge
Gesamtvergütung Geschäftsleitung <sup>4</sup>	2'629	223	2'852	72	223	397
GL-Mitglied mit höchster Vergütung	328	22	350	13	27	55

<sup>1</sup>inklusive Dienstaltersgeschenke, Kinderzulagen

<sup>2</sup>Variable Vergütungen umfassen die ausbezahlten Vergütungen im Berichtsjahr

<sup>3</sup>Spesen, Pauschalspesen

<sup>4</sup>Doppelbesetzung GL-Funktion während 5 Monaten

### Vergütung 2024 an die Mitglieder der Geschäftsleitung

	Grundlohn <sup>1</sup>	Variable Vergütungen <sup>2</sup>	Total	Dienst- und Sachleistungen, weitere Vergütungen <sup>3</sup>	Arbeitgeberbeiträge Sozialversicherungen	Arbeitgeberbeiträge berufliche Vorsorge
Gesamtvergütung Geschäftsleitung	2'485	253	2'738	78	213	380
GL-Mitglied mit höchster Vergütung	327	58	385	14	29	54

<sup>1</sup>inklusive Dienstaltersgeschenke, Kinderzulagen

<sup>2</sup>Variable Vergütungen umfassen die ausbezahlten Vergütungen im Berichtsjahr

<sup>3</sup>Spesen, Pauschalspesen

Vergütungen an Mitarbeitende mit einem unterjährigen Ein- oder Austritt werden pro rata ausgewiesen. Die Auszahlung des variablen Lohnanteiles wird jeweils im Folgejahr vorgenommen. Dadurch ist der Vorjahresvergleich nicht linear. Bei den Vergütungen der Chefärzte mit Geschäftsleitungsfunktion wird nicht zwischen der Leitungsfunktion und der ärztlichen Funktion unterschieden.

Der Ausweis der Vergütungen erfolgt in Übereinstimmung mit dem Vergütungsreglement der Psychiatrischen Dienste Aargau AG.

### Gesamtvergütung Chef- und Leitende Ärzte | Bandbreiten<sup>1</sup>

Bandbreite in CHF	2025		2024	
	Anzahl Kaderärzte <sup>2</sup>	in %	Anzahl Kaderärzte <sup>2</sup>	in %
100'001 bis 200'000	3	10%	6	18%
200'001 bis 300'000	24	80%	24	70%
300'001 bis 400'000	3	10%	4	12%
<b>Total</b>	<b>30</b>	<b>100%</b>	<b>34</b>	<b>100%</b>

<sup>1</sup> Die Gesamtvergütung (Grundlohn + variable Vergütungen, ohne Dienst- und Sachleistungen, weitere Vergütungen sowie Arbeitgeberbeiträge) pro Kaderarzt bezieht sich auf einen Beschäftigungsgrad von 100% (Hochrechnung bei Teilzeitbeschäftigung).

<sup>2</sup> Stichtag per 31.12.; unterjährige Ein- und Austritte sind in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt

Die höchste Gesamtvergütung eines Kaderarztes belief sich im 2025 auf TCHF 356 (2024 TCHF 352).

## 22 | Finanzaufwand

Beträge in TCHF

	2025	2024
Zinsen	842	1'570
Veränderung Wertberichtigung Beteiligung	-208	0
Übriger Finanzaufwand	16	46
<b>Finanzaufwand</b>	<b>650</b>	<b>1'616</b>

## 23 | Offenlegung zu Nahestehenden

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Bilanz</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17'189	22'275
Nicht abgerechnete Leistungen	12'845	6'468
Aktive Rechnungsabgrenzungen	59	96
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (Kontokorrent)	26'154	20'344
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	893	782
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'877	1'508
<b>Erfolgsrechnung</b>		
Betriebsaufwand	17'417	13'907
Betriebsertrag	88'261	80'131
davon: <i>Erträge aus intermediären Leistungen</i>	<i>14'679</i>	<i>14'989</i>
<i>Erträge aus gemeinwirtschaftlichen Leistungen</i>	<i>7'727</i>	<i>4'260</i>

Transaktionen mit Nahestehenden basieren auf marktüblichen Vertragsformen und Konditionen.

## 24 | Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten und langfristige Mietverträge

Beträge in TCHF	2025	2024
Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen	12'165	14'018
- davon fällig in den nächsten 5 Jahren	7'674	8'475
Leasingverbindlichkeiten	22	30
- davon fällig in den nächsten 5 Jahren	22	30

## 25 | Honorare Revisionsgesellschaft

Beträge in TCHF	2025	2024
Revisionsdienstleistungen	89	64
<b>Total Honorare</b>	<b>89</b>	<b>64</b>

## 26 | Ausgliederte Fonds

Das Kontokorrent des PDAG-Fonds-Vereins, aufgeteilt in drei Fonds, wird in der Bilanz der PDAG auf der Passivseite als Verbindlichkeit ausgewiesen.

Beträge in TCHF	2025	2024
Kontokorrent PDAG-Fonds-Verein	2'545	2'535
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'057	1'672
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	6'602	4'207

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>PDAG-Fonds-Verein</b>		
<b>Patientenfonds Anfangsbestand</b>	1'472	1'473
Spenden und Beiträge	12	1
Zinseinnahmen	4	4
Ausgaben für Patienten und übrige Ausgaben	-4	-6
<b>Saldo Patientenfonds</b>	1'484	1'472
<b>Personalfonds Anfangsbestand</b>	883	884
Spenden und Beiträge	0	0
Zinseinnahmen	2	2
Ausgaben für Personal und übrige Ausgaben	-2	-3
<b>Saldo Personalfonds</b>	883	883
<b>Forschungsfonds Anfangsbestand</b>	180	180
Ausgaben für externe Dienstleistungen, übriger Sachaufwand	-2	0
<b>Saldo Forschungsfonds</b>	178	180
<b>Kapital PDAG-Fonds-Verein</b>	2'545	2'535

Die Geschäftsleitung der Psychiatrische Dienste Aargau AG dankt allen Spendern herzlich für die wertvolle Unterstützung.

## 27 | Eventualverbindlichkeiten

Die beiden Gebäude der Klinik für Forensische Psychiatrie wurden durch den Bund mit Baubeiträgen subventioniert. Bei Einstellung des Betriebes, Zweckentfremdung des Bauwerks oder bei der Übertragung auf eine nicht gemeinnützige Rechtsträgerschaft besteht eine Rückerstattungspflicht. Der rückzahlbare Betrag verringert sich linear über die Laufzeit der obligatorischen Mindestnutzungsdauer.

Beträge in TCHF	2025	2024
Gebäude O.7	9'355	9'905
Gebäude O.8	466	505
<b>Total</b>	<b>9'821</b>	<b>10'410</b>

Die erhaltenen Subventionsbeiträge sind in den Rechnungsabgrenzungen passiviert. Die öffentlichen Zuwendungen betragen TCHF 9'091 per 31.12.2025 (Vorjahr TCHF 9'538). Sie werden während der Nutzungsdauer der subventionierten Anlagenteile linear erfolgswirksam ausgebucht. Die Nutzungsdauer basiert auf den Richtlinien und den Werten der Anlagenbuchhaltung.

Es bestehen keine weiteren Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Pfandbestellungen an Dritte.

## 28 | Segmentsberichterstattung

Als Grundversorger erbringt die Psychiatrische Dienste Aargau AG ambulante und stationäre Leistungen der Psychiatrie. Die Unternehmenssteuerung auf Stufe des Verwaltungsrates erfolgt für sämtliche spitalbetrieblichen Leistungen in einem Segment. Es wird zudem auch keine Segmentierung nach geografischen Märkten vorgenommen. Die betriebsfremden Tätigkeiten sind in der Erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

## 29 | Risikobeurteilung

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung führen regelmässig eine Risikobeurteilung durch. Allfällige Massnahmen, welche sich aus der Risikobeurteilung ableiten, werden zeitnah eingeleitet und deren Umsetzung verfolgt. Die mehrjährige strategische Unternehmensplanung, der unternehmensweite Controllingprozess, der einheitliche Budgetprozess, das interne Kontrollsystem (IKS) und Rahmenbedingungen schaffende Weisungen und Richtlinien wirken sich risikominimierend aus. Durch den Risikomanagementprozess werden die wesentlichen Risiken aktiv durch die verantwortlichen operativen Organisationseinheiten bewirtschaftet.

## 30 | Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine buchungs- oder offenlegungspflichtigen Ereignisse zwischen Bilanzstichtag und Genehmigung dieser Jahresrechnung eingetreten.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 8. April 2026 verabschiedet und unterliegt der Genehmigung des Aktionärs an der Generalversammlung vom 15. Juni 2026.

# Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinnes 2025

Beträge in TCHF	2025	2024
<b>Zur Verfügung der Generalversammlung</b>		
Gewinnvortrag Vorjahr	2	9
Jahresgewinn	9'249	5'266
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>9'251</b>	<b>5'275</b>
<b>Gewinnverwendung</b>		
Zuweisung an gesetzliche Reserven	463	263
Zuweisung an gebundene Reserven Spitalgebäude	8'780	5'010
Vortrag auf neue Rechnung	8	2
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>9'251</b>	<b>5'275</b>

An die Generalversammlung der  
Psychiatrischen Dienste Aargau AG, Windisch

Aarau, 8. April 2026

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Psychiatrischen Dienste Aargau AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 2. April 2025 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.



#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



### **Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:  
<https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrates dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Stefan Schmid  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



Deborah Guggisberg  
Zugelassene Revisionsexpertin



Für Ihre psychische  
Gesundheit

Psychiatrische Dienste Aargau AG  
Königsfelderstrasse 1  
5210 Windisch

T 056 462 21 11  
info@pdag.ch  
www.pdag.ch